

Landtag des Saarlandes

16. Wahlperiode



Pl. 16/2
17.05.17

2. Sitzung

am 17. Mai 2017, 09.00 Uhr, im Gebäude des
Landtages zu Saarbrücken

Beginn: 09.02 Uhr
Ende: 09.37 Uhr

PRÄSIDIUM:

Präsident Meiser (CDU)

Vorläufiger Schriftführer Lander (DIE LINKE)

Vorläufiger Schriftführer Zeyer (CDU)

REGIERUNG:

Ministerpräsidentin, auch zuständig für die Bereiche
Wissenschaft, Forschung und Technologie

Kramp-Karrenbauer (CDU)

Ministerin für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr
Rehlinger (SPD)

Minister für Finanzen und Europa sowie Minister der
Justiz Toscani (CDU)

Minister für Inneres, Bauen und Sport Bouillon (CDU)

Ministerin für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie
Bachmann (CDU)

Minister für Bildung und Kultur Commerçon (SPD)

Minister für Umwelt und Verbraucherschutz Jost (SPD)

Zeitpunkt und Tagesordnung der heutigen Sitzung

8

1. Wahl der Ministerpräsidentin/des Ministerpräsidenten gemäß Artikel 87 Abs. 1 der Verfassung des Saarlandes .

8

Abg. Hans (CDU).....

8

Abg. Kramp-Karrenbauer (CDU)....

9

2. Amtseid der Ministerpräsidentin/des Ministerpräsidenten gemäß Artikel 89 der Verfassung des Saarlandes in Verbindung mit § 3 des Ministergesetzes ...

9

Ministerpräsidentin Kramp-Karrenbauer

9

3. Vorstellung der neuen Landesregierung

9

4. Zustimmung des Landtages zur Ernennung der Minister/innen gemäß Artikel 87 Abs. 1 der Verfassung des Saarlandes

9

5. Amtseid von Mitgliedern der Landesregierung gemäß Artikel 89 der Verfassung des Saarlandes in Verbindung mit § 3 des Ministergesetzes

10

Ministerin Rehlinger.....

10

Minister Toscani.....

10

Minister Bouillon.....

10

Ministerin Bachmann.....

10

Minister Commerçon.....

10

Minister Jost.....

10

Staatssekretär Lennartz.....

10

Staatssekretär Barke

10

Präsident Meiser:

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen! Meine sehr geehrten Damen und Herren! Ich eröffne die zweite Landtagssitzung. Im Einvernehmen mit den Fraktionsvorsitzenden habe ich den Landtag des Saarlandes zu seiner zweiten Sitzung für heute, 09.00 Uhr, einberufen und die Ihnen vorliegende Tagesordnung festgesetzt.

Wir kommen zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Wahl der Ministerpräsidentin/des Ministerpräsidenten gemäß Artikel 87 Abs. 1 der Verfassung des Saarlandes

Artikel 87 Abs. 1 der Verfassung des Saarlandes bestimmt, dass die Ministerpräsidentin mit der Mehrheit der gesetzlichen Mitgliederzahl - das sind mindestens 26 Stimmen - vom Landtag gewählt wird.

Ich bitte um Vorschläge für die Wahl. Herr Fraktionsvorsitzender Tobias Hans hat das Wort.

Abg. Hans (CDU):

Herr Präsident! Meine Damen und Herren! Kolleginnen und Kollegen! Ich schlage Ihnen im Namen der Koalitionsfraktionen von CDU und SPD für die Wahl zur Ministerpräsidentin des Saarlandes Frau Abgeordnete Annegret Kramp-Karrenbauer vor. Ich bitte um Unterstützung.

Präsident Meiser:

Gibt es hierzu Wortmeldungen? - Das ist nicht der Fall. Dann ist zur Wahl der Ministerpräsidentin Frau Abgeordnete Annegret Kramp-Karrenbauer vorge schlagen.

Wir kommen zur Wahl. Nach § 67 des Gesetzes über den Landtag kann die Wahl durch Handaufheben erfolgen, wenn kein Abgeordneter widerspricht. Ich darf fragen - und bitte, dies durch Handaufheben zu dokumentieren -, ob es Widerspruch gibt. -

(Abg. Flackus (DIE LINKE): Ich erhebe Einspruch.)

Das sehe ich bei der LINKEN und bei der AfD. Das heißt, dass schriftlich und geheim gewählt wird.

Wahlzettel und Umschläge werden Ihnen am Eingang zu Zimmer 30 - also hier - ausgehändigt. Gültig sind nur die Wahlzettel, auf denen die Stimmabgabe im Kreis durch ein Kreuz eindeutig angezeichnet wird. Ich bitte, den Umschlag mit dem Wahlzettel in die Wahlurne hier einzuwerfen.

Für die Wahl darf ich wiederum die beiden jüngsten Mitglieder des Landtages, die Abgeordneten Dennis Lander und Alexander Zeyer, bitten, das Amt der Schriftführer auszuüben und zu mir zu kommen. -

Vielen Dank. Ich bitte die Schriftführer, die Namen der Abgeordneten zur Stimmabgabe aufzurufen.

(Die vorläufigen Schriftführer rufen die Namen der Abgeordneten auf.)

Ich bitte um Mitteilung, falls ein Mitglied des Hauses nicht aufgerufen worden ist. - Das ist offensichtlich nicht der Fall.

(Präsident Meiser)

Ich bitte die beiden Schriftführer, die Stimmen auszuzählen.

(Die vorläufigen Schriftführer zählen die Stimmen aus.)

Ich gebe das Ergebnis der Wahl bekannt. Es wurden 51 Stimmen abgegeben, davon 41 Ja, zehn Nein, keine Enthaltungen.

(Lebhafter anhaltender Beifall von CDU und SPD.)

Liebe Kolleginnen und Kollegen! Meine sehr geehrten Damen und Herren! Ich stelle fest, dass Frau Abgeordnete Annegret Kramp-Karrenbauer zur Ministerpräsidentin gewählt ist. Frau Abgeordnete Annegret Kramp-Karrenbauer, nehmen Sie die Wahl zur Ministerpräsidentin an?

Abg. Kramp-Karrenbauer (CDU):

Herr Präsident, ich nehme die Wahl an und bedanke mich für das Vertrauen.

(Beifall von CDU und SPD.)

Präsident Meiser:

Dann gratuliere ich Ihnen im Namen des gesamten Hauses und natürlich auch persönlich sehr gerne. Ich wünsche Ihnen eine gute Hand und Erfolg in Ihrem bedeutenden und schwierigen Amt.

Wir kommen zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Amtseid der Ministerpräsidentin/des Ministerpräsidenten gemäß Artikel 89 der Verfassung des Saarlandes in Verbindung mit § 3 des Ministergesetzes

Nach Artikel 89 der Verfassung in Verbindung mit § 3 des Ministergesetzes leisten die Mitglieder der Landesregierung beim Amtsantritt den Amtseid. Die Mitglieder des Hauses und die Zuhörer bitte ich, sich zur Vereidigung der Frau Ministerpräsidentin von ihren Plätzen zu erheben. Ich bitte Sie, zu mir heraufzukommen.

Ich spreche Ihnen die Eidesformel vor. „Ich schwöre, dass ich meine Kraft dem Wohle des Volkes widmen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden, Verfassung und Recht wahren und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde, so wahr mir Gott helfe.“ Ich darf Sie jetzt bitten, den Amtseid zu sprechen.

Ministerpräsidentin Kramp-Karrenbauer:

„Ich schwöre, dass ich meine Kraft dem Wohle des Volkes widmen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden, Verfassung und Recht wahren und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen

und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde, so wahr mir Gott helfe.“

Präsident Meiser:

Herzlichen Glückwunsch.

(Beifall von den Regierungsfraktionen.)

Ich bitte Sie, wieder Platz zu nehmen.

Wir kommen zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Vorstellung der neuen Landesregierung

Die Ministerpräsidentin hat mir folgendes Schreiben übergeben: „Nachdem der Landtag des Saarlandes mich mit der verfassungsmäßigen Mehrheit zur Ministerpräsidentin gewählt hat, beehre ich mich, Ihnen nachstehende Mitglieder der neu zu bildenden Regierung zu benennen. Ministerin für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr: Anke Rehlinger; Minister für Finanzen und Europa: Stephan Toscani; Minister für Inneres, Bauen und Sport: Klaus Bouillon; Ministerin für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie: Monika Bachmann; Minister für Bildung und Kultur: Ulrich Commerçon; Minister für Umwelt und Verbraucherschutz: Reinhold Jost; Minister der Justiz: Stephan Toscani. Des Weiteren beabsichtige ich, die folgenden Staatssekretäre zu weiteren Mitgliedern der Landesregierung zu benennen. Staatssekretär Jürgen Lennartz: Chef der Staatskanzlei; Staatssekretär Jürgen Barke: Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr. Die Bereiche Wissenschaft und Technologie leite ich selbst. Ich bitte, die Zustimmung des Landtages gemäß Artikel 87 Absatz 1 Satz 2 der Verfassung des Saarlandes herbeiführen zu wollen.“

So weit das Schreiben der Ministerpräsidentin. Gibt es hierzu Wortmeldungen? - Dies ist nicht der Fall.

Dann kommen wir zu Punkt 4 der Tagesordnung:

Zustimmung des Landtages zur Ernennung der Minister/innen gemäß Artikel 87 Abs. 1 der Verfassung des Saarlandes

Die Ministerpräsidentin hat um Herbeiführung der Zustimmung des Landtages zur Ernennung der Minister und weiterer Mitglieder der Landesregierung gebeten. Ich gehe davon aus, dass sich gegen diese Erweiterung der Tagesordnung kein Widerspruch erhebt. - Das ist der Fall.

Wir kommen zur Abstimmung. Wer für die von Frau Ministerpräsidentin Kramp-Karrenbauer vorgesehenen Ernennungen ist, den bitte ich, eine Hand zu erheben. - Wer ist dagegen? - Wer enthält sich der Stimme? - Ich stelle fest, dass der Landtag den von der Frau Ministerpräsidentin vorgesehenen Ernennungen mit Stimmenmehrheit zugestimmt hat. Zuge-

(Präsident Meiser)

stimmt haben die Fraktionen von CDU und SPD, dagegen gestimmt haben die Fraktionen DIE LINKE und AfD.

Wir kommen zu Punkt 5 der Tagesordnung:

Amtseid von Mitgliedern der Landesregierung gemäß Artikel 89 der Verfassung des Saarlandes in Verbindung mit § 3 des Ministergesetzes

Nach Artikel 89 der Verfassung in Verbindung mit § 3 des Ministergesetzes leisten die Mitglieder der Landesregierung beim Amtsantritt den Amtseid. Ich bitte die Mitglieder des Hauses und die Zuhörer, sich zur Vereidigung der Mitglieder der neuen Regierung von ihren Plätzen zu erheben. Die Regierungsmitglieder bitte ich, zu mir nach vorne zu kommen. In der eben genannten Reihenfolge werden wir dann vereidigen.

Ich spreche Ihnen die Eidesformel vor: „Ich schwöre, dass ich meine Kraft dem Wohle des Volkes widmen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden, Verfassung und Recht wahren und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde, so wahr mir Gott helfe.“ Der Eid kann auch ohne religiöse Bezeugung geleistet werden.

Ich bitte Sie nun, nacheinander die linke Hand auf die Verfassung des Saarlandes zu legen, die Eidesformel zu wiederholen und zu schwören.

Ministerin Rehlinger:

Ich schwöre, dass ich meine Kraft dem Wohle des Volkes widmen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden, Verfassung und Recht wahren und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde, so wahr mir Gott helfe.

Minister Toscani:

Ich schwöre, dass ich meine Kraft dem Wohle des Volkes widmen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden, Verfassung und Recht wahren und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde, so wahr mir Gott helfe.

Minister Bouillon:

Ich schwöre, dass ich meine Kraft dem Wohle des Volkes widmen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden, Verfassung und Recht wahren und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde, so wahr mir Gott helfe.

Ministerin Bachmann:

Ich schwöre, dass ich meine Kraft dem Wohle des Volkes widmen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden, Verfassung und Recht wahren und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde, so wahr mir Gott helfe.

Minister Commerçon:

Ich schwöre, dass ich meine Kraft dem Wohle des Volkes widmen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden, Verfassung und Recht wahren und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde, so wahr mir Gott helfe.

Minister Jost:

Ich schwöre, dass ich meine Kraft dem Wohle des Volkes widmen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden, Verfassung und Recht wahren und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde, so wahr mir Gott helfe.

Staatssekretär Lennartz:

Ich schwöre, dass ich meine Kraft dem Wohle des Volkes widmen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden, Verfassung und Recht wahren und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde, so wahr mir Gott helfe.

Staatssekretär Barke:

Ich schwöre, dass ich meine Kraft dem Wohle des Volkes widmen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden, Verfassung und Recht wahren und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde, so wahr mir Gott helfe.

(Lang anhaltender Beifall.)

Präsident Meiser:

Ich bitte noch einmal, kurz Platz zu nehmen. Liebe Kolleginnen und Kollegen, Sie alle - und sehr gerne auch die Besucherinnen und Besucher auf der Tribüne, die Vertreter der Medien, die Bediensteten des Hauses und der Fraktionen - darf ich nunmehr zu einem Empfang in das Große Restaurant einladen. Damit sind wir am Ende der Sitzung angelangt, ich schließe die Sitzung. - Vielen Dank.